

Sindelfingen, den 18. März 2013

## Veröffentlichung der Geschäftszahlen für das Geschäftsjahr 2012

- **RCM Beteiligungs AG mit nachhaltig verbesserten Geschäftszahlen**
- **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit legt in der Einzelgesellschaft um mehr als zwei Mio. Euro zu und dreht damit deutlich in den Gewinn**
- **Kapitalmaßnahmen zur weiteren Steigerung der Eigenkapitalrendite geplant**

Die RCM Beteiligungs AG weist die testierten Geschäftszahlen (HGB) in der Einzelgesellschaft für das Geschäftsjahr 2012 wie folgt aus:

<b>Umsatzerlöse:</b>	<b>T€ 3.973 (Vorjahr T€ 7.043)</b>
<b>Operatives Betriebsergebnis:</b>	<b>+ T€ 537 (Vorjahr + T€ 262)</b>
<b>Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit:</b>	<b>+ T€ 1.135 (Vorjahr – T€ 1.025)</b>
<b>Jahresergebnis (nach Steuern):</b>	<b>+ T€ 1.138 (Vorjahr – T€ 1.027)</b>

Geschäftszahlen im Konzern der RCM Beteiligungs AG (HGB, vor Testat) für das Geschäftsjahr 2012:

<b>Umsatzerlöse:</b>	<b>T€ 14.084 (Vorjahr T€ 18.997)</b>
<b>Operativer Betriebsgewinn:</b>	<b>+ T€ 818 (Vorjahr + T€ 701)</b>
<b>Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit:</b>	<b>– T€ 758 (Vorjahr – T€ 1.167)</b>
<b>Jahresergebnis (nach Steuern und nach auf Dritte entfallenden Ergebnissen):</b>	<b>– T€ 396 (Vorjahr – T€ 848)</b>



Beteiligungs AG

Die RCM Beteiligungs AG hat im Geschäftsjahr 2012 mit der Einzelgesellschaft eindrucksvoll die Rückkehr in die Gewinnzone vollzogen. Grundlage für die durchgreifende Verbesserung der Ergebnisse aus der operativen Geschäftstätigkeit waren u.a. die in der letztjährigen Hauptversammlung vorgestellten Maßnahmen, die neben dem Abschluss eines Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages mit der SM Capital AG ein umfangreiches Programm zu Kostensenkungen und Effizienzsteigerungen vorgesehen haben. Die Umsetzung dieser Maßnahmen ist in weiten Teilen bereits im Geschäftsjahr 2012 realisiert worden und wird im laufenden Geschäftsjahr konsequent weitergeführt. Das Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit hat sich im Geschäftsjahr 2012 in der Einzelgesellschaft um mehr als 2 Mio. verbessert und wird nun mit einem Gewinn in Höhe von ca. 1,1 Mio. Euro ausgewiesen. Da Ertragssteuern hierauf nicht zu entrichten sind, wird der Gewinn nach Steuern mit ebenfalls 1,1 Mio. Euro ausgewiesen.

Die RCM Beteiligungs AG stellt nach der erfolgten Rückkehr der Konzernbilanzierung zu den nationalen Rechnungslegungsvorschriften erstmals eine Konzernjahresbilanz auf Basis des HGB, also ohne Berücksichtigung von Marktwert erhöhungen des Immobilienportfolios, vor. Das Konzernergebnis der RCM Beteiligungs AG aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit konnte im Jahresvergleich ohne die herauskonsolidierten Gewinnbeiträge wie die von der Konzerntochter SM Capital AG erhaltene, ca. 1 Mio. Euro umfassende Dividendenzahlung, um T€ 411 auf – T€ 639 (Vorjahr – T€ 1.050) verbessert werden, wobei das 4. Quartal 2012 mit einem Gewinn in Höhe von T€ 135 abgeschlossen hat, womit die im Jahresverlauf erreichten Ergebnisverbesserungen im Bereich der operativen Geschäftstätigkeit über den gesamten Konzern deutlich werden. Der Turnaround des Konzerns in die Gewinnzone soll sich im laufenden Geschäftsjahr mit den nun für ein ganzes Geschäftsjahr wirksam werdenden Einflüssen der inzwischen größtenteils realisierten Kosteneinsparungen und Effizienzsteigerungen weiter verstärken.

Obwohl im Berichtsjahr Immobilien im Wert von mehr als 10 Mio. Euro (Vorjahr 16,3 Mio. Euro) veräußert wurden, legten die Konzernvermietungserlöse um ca. 9% auf 2,7 Mio. Euro (Vorjahr 2,5 Mio. Euro) zu. Mit einem Verkaufsvolumen von 3,1 Mio. Euro trug die SM Capital AG, die für das abgelaufenen Geschäftsjahr erstmalig einen Gewinn in Höhe von 0,65 Mio. Euro an die RCM Beteiligungs AG abführt, erheblich zu den guten Immobilienverkaufserlösen bei.

Der gelungene Turnaround eröffnet der RCM Beteiligungs AG neuen strategischen Handlungsspielraum, den die Gesellschaft im laufenden Geschäftsjahr konsequent nutzen will. Die verschiedenen Optionen sehen dabei ebenso die Möglichkeit eines Reverse Split wie einen forcierten Rückkauf eigener Aktien vor, die dann für alle von der Hauptversammlung der Gesellschaft beschlossenen Verwendungszwecke genutzt werden können. Insbesondere, aber nicht



Beteiligungs AG

ausschließlich, ist dabei an den Einzug zurückgekaufter eigener Aktien gedacht. Möglich ist in diesem Zusammenhang auch, der Hauptversammlung der Gesellschaft ggf. parallel eine Grundkapitalherabsetzung im vereinfachten Verfahren vorzuschlagen, um auf diese Weise weiteren Spielraum für den Rückkauf eigener Aktien zu erhalten.

Eine weitere Handlungsalternative liegt in einem forcierten Ausbau des Konzernimmobilienportfolios, wobei gezielt größere und regional konzentrierte Immobilien hinzugekauft werden sollen. Derzeit werden auf Konzernebene verschiedene Ankaufstransaktionen geprüft bzw. bereits kaufvertraglich verhandelt, wobei eine Aussage über eine Realisierung jedoch noch nicht gemacht werden kann. Die Geschäftsleitung geht davon aus, dass im Rahmen der bereits für den Mai geplanten Hauptversammlung konkret über neue Geschäftsabschlüsse berichtet werden kann.

Das Management des Konzernimmobilienportfolios wird im laufenden Geschäftsjahr neben dem weiteren Flächenausbau auf eine Reduzierung der Anzahl der Immobilienstandorte sowie auf eine zügige Verwertung von Einzel- oder ertragsschwachen Immobilien ausgerichtet. Aufgrund der weiterhin aufwärts, wenn auch regional differenziert, erwarteten Mietpreisentwicklung sieht die Gesellschaft weiteres noch ausschöpfbares Ertragspotenzial.

Angesichts der erreichten deutlichen Verbesserungen ihrer konzernweiten operativen Geschäftstätigkeit erwartet die RCM Beteiligungs AG ein erfreulich verlaufendes Geschäftsjahr 2013. Die guten Unternehmensergebnisse der SM Wirtschaftsberatungs AG, die für das laufende Geschäftsjahr nach einer ersten erfolgreichen Immobilientransaktion bereits im ersten Quartal einen Gewinn von ca. 0,5 Mio. Euro erwartet und die vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung für das vergangene Geschäftsjahr 0,10 Euro Dividende an ihre Aktionäre ausschütten wird, vervollständigen den positiven Ausblick der RCM Beteiligungs AG auf das laufende Geschäftsjahr.

RCM Beteiligungs AG  
Der Vorstand

Disclaimer:

Sofern in dieser Corporate News zukunftsbezogene, also Absichten, Erwartungen, Annahmen oder Vorhersagen enthaltende Aussagen gemacht werden, basieren diese auf den gegenwärtigen Erkenntnissen der RCM Beteiligungs AG. Zukunftsbezogene Aussagen sind naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächliche Entwicklung erheblich von der erwarteten abweicht. Diese Corporate News stellt keine Aufforderung zum Kauf der Aktie der RCM Beteiligungs AG dar.



Unternehmenskontakt:

RCM Beteiligungs AG, Fronäckerstraße 34, 71063 Sindelfingen

Phone: +49 (0) 7031 469 09 60, Fax: +49 (0) 7031 469 09 66

info@rcm-ag.de

HRB-Nr. 245448 AG Stuttgart, Steuer-Nr. 56465 01554, Finanzamt Böblingen

www.rcm-ag.de, info@rcm-ag.de

Baden Württembergische Bank AG (BLZ 600 501 01, Kto.-Nr. 252 65 82)

Vorstand: Martin Schmitt (Vors.), Reinhard Voss, Aufsichtsratsvorsitzender: Gerrit Keller